



lebens

nah

Sichtweisen des **SKM**

## übersicht

Der SKM – Katholischer Verband für soziale Dienste in Deutschland – Bundesverband e.V. ist ein Fachverband innerhalb des Deutschen Caritasverbandes und Teil der Freien Wohlfahrtspflege. Er bietet Hilfe für Menschen in materieller und psychosozialer Not.

Im SKM sind ehrenamtliche / freiwillige und berufliche MitarbeiterInnen gemeinsam tätig. Verteilt auf 125 Vereine von Nord bis Süd, sorgen sie für Nähe und wirkungsvolle Hilfe. Kurzfristige Unterstützung oder länger andauernde Hilfen: Der SKM unterstützt Menschen tatkräftig.

**Der SKM macht's einfach!**



## rücksicht

Soziale Not erkennen und sich ihr zuwenden bedarf einer gehörigen Portion Feingefühl, Offenheit, Einsicht, Mut und Veränderungswillen. Dies trifft auch auf die heute über 6.500 ehrenamtlichen / freiwilligen und 1.700 beruflichen MitarbeiterInnen zu.

Das Augenmerk richtete sich bei der Gründung vor allem auf gefährdete und verwahrloste männliche Jugendliche und Heranwachsende in Industriestädten, denen ihre Familien keine ausreichende Orientierung geben konnten oder die mit dem Gesetz in Konflikt gekommen waren. Probleme, die auch heute noch aktuell sind.

Im Laufe der Zeit erweiterte der SKM seine Hilfeangebote auf Einzelne und Familien in besonderen sozialen Schwierigkeiten – jeweils angepasst an die Problemlagen der Zeit. Hierbei hat sich die Zusammenarbeit ehrenamtlicher / freiwilliger und beruflicher MitarbeiterInnen in örtlichen Vereinen bis heute bewährt.

**Nach wie vor leistet der SKM Unterstützung – am Puls der Zeit.**

nah am menschen

## einsicht

**Anzeichen sozialer und wirtschaftlicher Not sind in unserer Gesellschaft allgegenwärtig. Nur werden diese ungern wahrgenommen. Hier ist Einsicht gefragt:**

Der SKM bietet Hilfe und ist Anlaufstelle für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Ohne Berührungsängste einfach da sein - im Bewusstsein: Es kann jeden treffen!

Individuelle Hilfe, Zugehen auf den Hilfebedürftigen sind Merkmale der Jugend- und Familienhilfe. Die Unterstützung reicht von Freizeitangeboten in benachteiligten Stadtteilen über Beratung bei Erziehungsschwierigkeiten, sozialpädagogische Familienhilfe, intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, Inobhutnahme von Kindern in Notsituationen bis hin zu betreuten Wohngruppen Jugendlicher.

**Der SKM versucht jeden aufzufangen.**

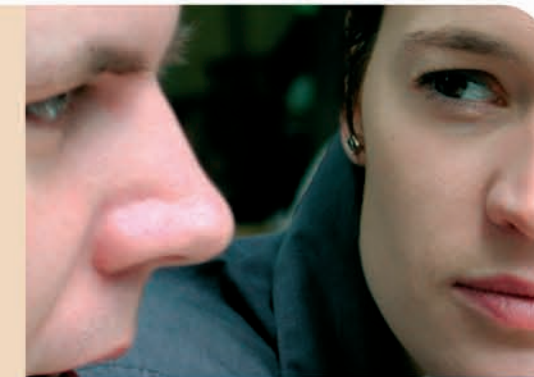


## Da sein und zuhören.

**Dies sind Voraussetzungen, damit Menschen mit ihren Problemen Gehör finden.**

Mietschulden – Zwangsräumung – ohne Rückhalt auf der Straße: Wohnungslos, ein hartes Los. **Die Hilfe des SKM für Wohnungslose:** Ein Dach über dem Kopf. Kurz mal zur Ruhe kommen, sich aufwärmen, essen, ins Reine kommen durch Tagesaufenthalt oder Übernachtungsmöglichkeiten, Unterstützung erfahren bei der Erledigung alltäglicher Dinge im betreuten Wohnen.

Täter-Opfer-Ausgleich, soziale Trainingskurse und Anti-Aggressionstraining sind Angebote des SKM, die sich insbesondere an straffällig gewordene Jugendliche wenden.



Demenz, Suchtkrankheit oder psychische Erkrankung. Menschen, die ihren Alltag nicht mehr selbst bewältigen können, benötigen Hilfe. Zur Unterstützung kann ein **Rechtlicher Betreuer** bestellt werden.

Der SKM vermittelt und begleitet ehrenamtliche Betreuer und informiert Angehörige und Betroffene über die Rechtliche Betreuung.

## aussicht

**Blick frei auf trübe Aussichten: Langzeitarbeitslosigkeit, zurückgehende Leistungen im sozialen Sicherungssystem, erhöhte Eigenbeteiligung an den Kosten z.B. im Gesundheitswesen, steigende Energiekosten.**

Die Folgen: Geringere Absicherung, ein schwindendes Gefühl von Sicherheit. Die Zahl der Menschen, die mit geringem Einkommen über die Runden kommen müssen, steigt. Dies wird z.B. sichtbar in einer vermehrten Nachfrage nach kostenfreien Lebensmitteln bei den Tafeln.

Für Menschen mit ungünstigen Startbedingungen und Menschen in schwierigen Lebenssituationen spitzt sich die Situation weiter zu. Ideen und neue Konzepte sind gefragt.



zeit

nah

### Anpacken macht Sinn!

Menschen, die aufeinander zugehen und zusammenstehen, können einander Halt geben.

**Verbindungen mit und für Menschen herzustellen – darin sieht der SKM eine seiner Aufgaben.**



Auch in Zukunft wird der SKM auf soziale Probleme aufmerksam machen und daran mitwirken, dass sich die Lebensbedingungen für Menschen in Not verbessern.

Rücksicht, Einsicht und Aussicht verdeutlichen, wie der SKM Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützt und Perspektiven bietet.

**Anpacken mit dem SKM!**



– Katholischer Verband für soziale Dienste  
in Deutschland – Bundesverband e.V.

## SKM - macht es einfach!

### Informieren Sie sich

Über den Verband und seine Mitglieder auf unserer  
Homepage [www.skmev.de](http://www.skmev.de)

### Nehmen Sie Kontakt auf

Eine Übersicht über die Adressen finden Sie im Internet  
auf unserer Homepage unter den Rubriken „**Adressen**“  
und „**Landkarte**“

### Unterstützen Sie den SKM z.B. durch

- Ihren ehrenamtlichen / freiwilligen Einsatz
- Ihre Sach- oder Geldspende für die soziale Arbeit

### Impressum

Herausgeber:

**SKM – Katholischer Verband für soziale Dienste  
in Deutschland – Bundesverband e.V.**

Blumenstraße 20  
50670 Köln

**Tel.:** 0221 / 913 928 6

**Fax:** 0221 / 913 928 88

**e-mail:** [skm@skmev.de](mailto:skm@skmev.de)

**Gestaltung:** [www.gotoandstop.de](http://www.gotoandstop.de)

**Fotos:** Seite 1, 4, 5 und 7: [www.photocase.com](http://www.photocase.com)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Einwilligung  
des Herausgebers. **Stand:** Januar 2009.